



Vorlage Stadtparlament

vom 16. August 2016

Nr. 4628

510.00 Sankt Galler Stadtwerke: Allgemeines

St.Gallen – Kräzernstrasse; Erneuerung der Erdgas-Mitteldruckleitung und der Wasserverteilung in der Kräzernstrasse, Abschnitt Kräzernbrücke bis Lehnstrasse; Verpflichtungskredit

Antrag

Wir beantragen Ihnen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Das Projekt für die Erneuerung der Erdgas-Mitteldruckleitung im Gesamtbetrag von CHF 485'000 wird gutgeheissen und zu Lasten der Baurechnung der Erdgasversorgung ein Verpflichtungskredit erteilt.
 2. Das Projekt für die Erneuerung der Wasserverteilung im Gesamtbetrag von CHF 30'000 wird gutgeheissen und nach Abzug des Beitrages der GVA zu Lasten der Baurechnung der Wasserversorgung ein Verpflichtungskredit von CHF 28'000 erteilt.
-

1 Veranlassung

Infolge der Druckerhöhung von Mitteldruck auf Hochdruck 1 muss das gesamte Mittel-drucknetz der Stadt überprüft werden. Im Abschnitt Kräzernstrasse von der Kräzernbrücke bis zur Lehnstrasse ist ein Stahlrohr der ersten Generation mit einem relativ schlechten Korrosionsschutz verbaut. Bis anhin sind keine Leckagen aufgetreten. Zu Gunsten der Sicherheit wurde entschieden, das Mannesmann-Rohr zu ersetzen.

2 Projektbeschreibung**2.1 Erdgas-Mitteldruckleitung**

Die bestehende Erdgasmitteldruckleitung aus Stahl mit Durchmesser 250 mm aus dem Jahre 1961 ist die einzige Verbindung zwischen St.Gallen Ost und West. Dank der neuen re-



dundanten Einspeisung von der Druckregler- und Messanlage (DRM) Schellenacker und von der DRM Hohfirst ist die Versorgungssicherheit gewährleistet. Für den Gastransit ist diese Leitung aber unentbehrlich.

Die neue Polyethylen-Leitung (PE) mit einem Durchmesser von 355/290 mm wird im konventionellen offenen Graben verlegt. Angeschlossen wird die neue Leitung an die bestehende Stahlleitung mit Durchmesser 250 mm aus dem Jahre 1963 unmittelbar beim Brückenfundament. Die zweite Einbindung erfolgt bei der Lehnstrasse an die Stahlleitung 400 aus dem Jahre 2003. Die gesamte Erneuerung beträgt rund 250 m.

2.2 Wasserverteilleitung

Abklärungen bei der Brücke haben ergeben, dass die Faserzement-Leitung mit Durchmesser 200 mm aus dem Jahre 1963, die sichtbar an der Brücke hängt, in einem tadellosen Zustand ist. Somit hat man sich entschieden, nur das alte Grauguss-Stück, ebenfalls aus dem Jahre 1963, ab dem Brückenfundament bis zur Wägenwaldstrasse zu sanieren. Der restliche Teil von der Wägenwaldstrasse bis zur Lehnstrasse ist erst 2000 erneuert worden und daher nicht zu ersetzen. Neu wird für die rund 20 m lange Leitung ein ecoPUR®-Rohr 200/222 eingesetzt.

3 Kostenzusammenstellung

3.1 Erdgas-Mitteldruckleitung

Projekt Nr. 4'030'556

Löhne	CHF	58'000	
Material	CHF	84'000	
Fremdleistungen	CHF	343'000	
Total Erdgas-Mitteldruckleitung			CHF 485'000

3.2 Wasserverteilleitung

Projekt Nr. 4'020'695

Löhne	CHF	6'000	
Material	CHF	5'000	
Fremdleistungen	CHF	19'000	
Erlös (GVA)	CHF	-2'000	
Total Wasserverteilleitung			CHF 28'000



4 Finanzierung

Die Bruttoinvestitionen werden über Verpflichtungskredite zu Lasten der Baurechnung der sgsw finanziert.

Bereich	sgsw	
Erdgas-Mitteldruckleitung	CHF	485'000
Wasserverteilleitung	CHF	28'000
Total	CHF	513'000

Bei der kantonalen Gebäudeversicherungsanstalt (GVA) wird ein Subventionsgesuch für das Wasserversorgungsprojekt eingereicht. In der obigen Kostenzusammenstellung, Wasserverteilleitung, wurde der gesamte GVA-Betrag von CHF 2'000 schon berücksichtigt und in Abzug gebracht.

Der Stadtpräsident:
Scheitlin

Der Stadtschreiber:
Linke

Beilage:
Planskizzen

